

ANGENSTEIN AESCH



PLANUNG
AUSFÜHRUNG

2022 - 2023
2023 - 2024

Industriestrasse 101
4147 Aesch

MODERNE ERWEITERUNG DER INDUSTRIEHALLE MIT BÜROS

Moderner Erweiterungsbau und zeitgleiche Sanierung des Bestands für einen hochgradig vernetzten und technisch modernisierten Industriekomplex

GESCHICHTE UND LAGE

Aesch (BL) liegt in der Agglomeration Basel, nur 15 km von der Stadt entfernt. Im Westen des Dorfes mit über 10'000 Einwohnerinnen und Einwohnern hat die Immobilienentwicklerin und Totalunternehmerin Losinger Marazzi für die Firma ESTECH Industries Angenstein AG, die ihren Firmenstandort verlagerte, neue Fabrikations- und Bürogebäude realisiert. Die ESTECH Industries Angenstein AG hat eine langjährige Erfahrung in der Bearbeitung und dem Schweißen von rostfreien Stählen und Spezialwerkstoffen für die Prozessindustrie sowie in der Fertigung von anspruchsvollen Sonderflanschen, Ringen und Platten mit engen Lage- und Formtoleranzen.

KONZEPT UND ARCHITEKTUR

Beim Neubau entstand eine Produktions- und Lagerhalle mit einer Fläche von knapp 2400 m². Die Bodenplatte, Brüstungen und ein dreigeschossiger Bürotrakt wurden aus Ortbeton, die Halle selbst in Stahlbau erstellt. Durch den direkten Anschluss an das Bestandsgebäude und dessen simultane Sanierung entstand ein homogener, moderner Industriekomplex. Die technische Erneuerung umfasste die Primärenergieversorgung mit einer eigenen Trafostation sowie die gesamte Medienschliessung mit Druckluft, Wasser und Elektro. Auch die Sozialräume, Garderoben und Sanitäranlagen wurden auf den neuesten Stand gebracht. Mit dem Abschluss der Arbeiten wurden die Kapazitäten auf 2150 m² Produktion, rund 500 m² Lager und 300 m² Bürofläche erweitert.

ENERGIEKONZEPT UND NACHHALTIGKEIT

Auf dem Dach des Neubaus ist eine neue Photovoltaikanlage auf einer Fläche von rund



BAUHERRSCHAFT

Immobilien Angenstein AG
4147 Aesch

TOTALUNTERNEHMERIN

Losinger Marazzi
4051 Basel

HLK INGENIEUR

Scholer & Blatter AG
4410 Liestal

SANITÄR INGENIEUR

Schmutz + Partner AG
4002 Basel

ELEKTROINGENIEUR

Schäfer Partner AG
5600 Lenzburg

ARCHITEKT

Planwerk.ch GmbH
4242 Laufen

BAUINGENIEUR

Bächtold & Moor
3006 Bern

2000 m² entstanden. Mit einer Leistung von rund 300 kWp deckt die Anlage rund 25 Prozent des anfallenden Strombedarfes ab.

BESONDERHEITEN UND HERAUSFORDERUNGEN

In Stahlhallen wie diesen, die auf die Bearbeitung von schweren Bauteilen wie Sonderflanschen und Ringen spezialisiert sind, spielen die Hallenkrane eine entscheidende Rolle im Produktionsfluss. Die vier Hallenkrane mit einer Tragfähigkeit von bis zu 7,5 Tonnen hat ebenfalls die Losinger Marazzi geplant und eingebaut.

Die Herausforderung, die bestehende Halle bei laufender Produktion zu erweitern, wurde dank dem Know-how und der Erfahrung von Losinger Marazzi erfolgreich umgesetzt. Einzig eine Phase extremer Kälte zwang das Team vorübergehend zu einer Pausierung der Arbeiten. Der Terminplan wurde dennoch eingehalten, so dass die neue Industriehalle termingerecht per Ende Mai 2024 der Bauherrschaft übergeben werden konnte.

PROJEKTDATEN

Grundstücksfläche	11'500 m ²
Bruttogeschossfläche	2'500 m ²
SIA-Volumen	11'400 m ³
Parkplätze	
- Aussen	39

